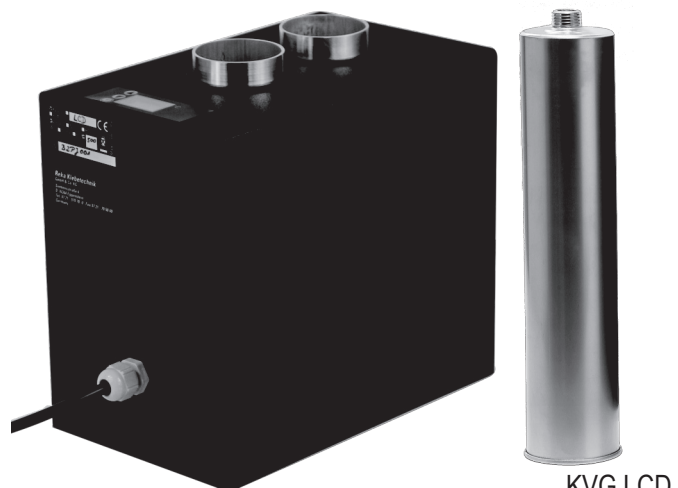


Betriebsanleitung Kartuschenvorwärmgerät KVG.2/.3 und KVG.LCD



KVG.2/.3



KVG.LCD

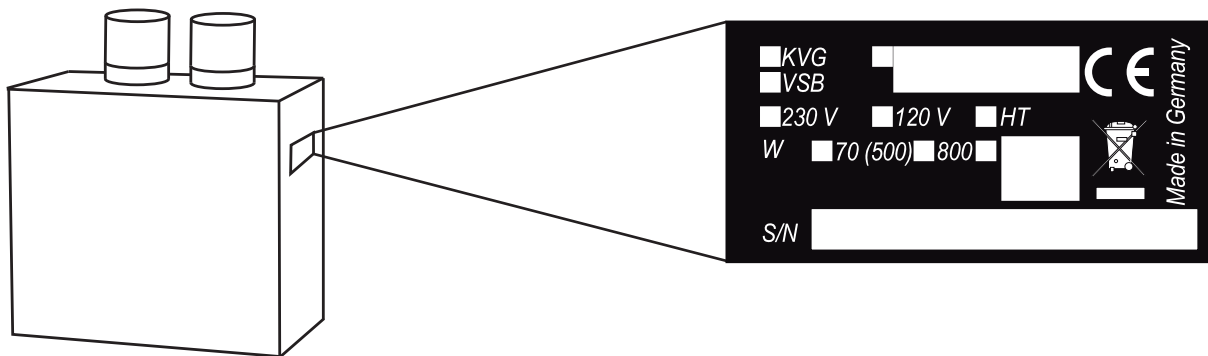
Inhaltsverzeichnis

Produktbeschreibung	1
Allgemeine Sicherheitshinweise	2
Sicherheitsmaßnahmen im laufenden Betrieb	3
Inbetriebnahme und Bedienung	4
Reinigung und Instandhaltung	6
Hilfe bei Störungen	7
Umweltschutz	8
Zusatzinformationen	8
EU Konformitätserklärung	9
Technische Daten	11

Produktbeschreibung



Sehr geehrter Kunde,
das erworbene Kartuschenvorwärmgerät hilft Ihnen, Zeitverluste, die durch das Aufheizen der Klebstoffkartuschen in der Klebepistole entstehen zu vermeiden.
Damit Sie größtmöglichen Nutzen aus dem Gerät ziehen, empfehlen wir, diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig durchzulesen.
Um welchen Typ es sich bei Ihrem Gerät handelt, erkennen Sie auf dem Typenschild, welches an der Gehäusesseite angebracht ist.



Eggenstein-Leopoldshafen, den 01.03.2024

Bestimmungsgemäße Verwendung

Im Kartuschenvorwärmgerät wird Klebstoff in Kartuschen aufgeschmolzen. Es ist darauf zu achten, dass das Kartuschenvorwärmgerät nur von qualifiziertem Personal bedient wird, welches zuvor in der Handhabung und den Sicherheitsbestimmungen unterwiesen wurde. Bei sachgemäßer Handhabung werden unnötige Unfallrisiken und Probleme vermieden. Für alle Personen- und Sachschäden, die aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung entstehen, ist nicht der Hersteller verantwortlich, sondern der Betreiber des Kartuschenvorwärmgerätes.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Sorgfaltspflicht des Betreibers

Das Kartuschenvorwärmgerät wurde nach sorgfältiger Auswahl der einzuhaltenden harmonisierten Normen sowie weiterer technischer Spezifikationen konstruiert und gebaut. Es entspricht damit dem Stand der Technik und gewährleistet ein Höchstmaß an Sicherheit. Diese Sicherheit kann in der betrieblichen Praxis jedoch nur dann erreicht werden, wenn alle dafür erforderlichen Maßnahmen getroffen werden. Es unterliegt der Sorgfaltspflicht des Betreibers des Gerätes, diese Maßnahmen zu planen und ihre Ausführung zusicherzustellen.

Der Betreiber muss insbesondere sicherstellen, dass

- das Gerät nur in einwandfreiem, funktionstüchtigem Zustand betrieben wird.
- die erforderliche persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille) für das Bedienungspersonal zur Verfügung steht und benutzt wird.
- die Betriebsanleitung stets gut lesbar und vollständig am Einsatzort des Gerätes zur Verfügung steht.
- nur ausreichend qualifiziertes und autorisiertes Personal das Gerät bedient und wartet.
- dieses Personal regelmäßig in allen zutreffenden Fragen von Arbeitssicherheit und Umweltschutz unterwiesen wird sowie die Betriebsanleitung und insbesondere die darin enthaltenen Sicherheitshinweise kennt.

Informationen verfügbar halten

Diese Betriebsanleitung ist am Einsatzort des Gerätes aufzubewahren. Es muss gewährleistet sein, dass alle Personen, die mit dem Gerät umgehen, die Betriebsanleitung jederzeit einsehen können. Ergänzend zur Betriebsanleitung sind auch Betriebsanweisungen im Sinne des Arbeitsschutzgesetzes und den einschlägigen berufsgenossenschaftlichen Vorschriften bereitzustellen.

Sicherheitssymbole

In der folgenden Betriebsanleitung werden konkrete Sicherheitshinweise gegeben, um auf die nicht zu vermeidenden Restrisiken beim Betrieb des Gerätes hinzuweisen. Diese Restrisiken beinhalten Gefahren für

- Personen
- Produkt und Gerät

Bedeutung der verwendeten Symbole in Bedienungsanleitung und auf Gerät

Dieses Symbol weist darauf hin, dass vor allem mit Gefahren für Personen, aber auch mit Gefahren für Gerät und Material zu rechnen ist.



Warnung vor heißer Oberfläche!
Unfallverhütungsvorschrift BGV A8 - W26
Heiße Oberflächen, wie heiße Maschinenteile, Behälter oder Werkstoffe, aber auch heiße Flüssigkeiten sind nicht immer wahrnehmbar. Ist ein solches Sicherheitskennzeichen an einem Bauteil angebracht, ist Vorsicht geboten. Heiße Oberflächen sollten nicht ohne Schutzhandschuhe berührt werden.



Beugen Sie Unfällen vor, indem Sie die Gerätekabel so verlegen, dass keine Stolperstellen entstehen.



Arbeiten Sie stets mit Schutzhandschuhen und Schutzbrille. (Sollte das Schutzhandschuh-Symbol nicht an der Heißklebepistole angebracht oder nicht gut lesbar sein, kann es bei Reka Klebetechnik GmbH & Co. KG angefordert werden.)



Sicherheitsmaßnahmen im laufenden Betrieb



Das Gerät darf nur von Personen bedient werden, die dafür ausgebildet, eingewiesen und befugt sind. Diese Personen müssen die Betriebsanleitung kennen und danach arbeiten können. Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Arbeitsbeginn auf sichtbare Schäden und stellen Sie sicher, dass es nur in einwandfreiem Zustand betrieben wird. Melden Sie festgestellte Mängel sofort der in Ihrem Betrieb zuständigen Person.

Sicherheitshinweise für die Bedienung des Kartuschenvorwärmgerätes



Arbeiten Sie stets mit Schutzhandschuhen und Schutzbrille.



Vermeiden Sie Stolperunfälle: Verlegen Sie alle Geräteverbindungen wie Kabel, Schläuche und Leitungen so, dass dadurch keine Stolperstellen entstehen. Dies erreichen Sie, indem Sie Kabelkanäle und Brücken installieren.



Die Verarbeitungstemperatur des Schmelzklebstoffs darf nicht überschritten werden. Diese finden Sie im technischen Datenblatt des Klebstoffes. Eine überhöhte Temperatur kann zu Zersetzungsprodukten führen, welche die Gesundheit des Betreibers sowie die Funktionsfähigkeit des Gerätes beeinträchtigen können.

Nach dem Aufheizen sind die Kartuschen extrem heiß.

Die heiße Kartusche niemals mit dem Kabel in Verbindung bringen.

Achtung: Verbrennungsgefahr!



Kommt heißer Klebstoff in Kontakt mit Ihrer Haut, kühlen Sie sie sofort mit kaltem Wasser. Versuchen Sie nicht zuerst den Schmelzklebstoff von der Haut zu entfernen. Suchen Sie gegebenenfalls einen Arzt auf. Kommt heißer Klebstoff mit Ihren Augen in Kontakt, kühlen Sie sie unverzüglich 15 Minuten unter fließendem Wasser. Sofort Arzt hinzuziehen!

Gerät niemals legen.

Falls das Gehäuse durch Schlag, Bruch oder starke Abnutzung beschädigt ist, Gerät nicht weiter benutzen.

Verwenden Sie auch zur Reinigung niemals Lösemittel, Benzin, Benzol, Toluol, Aceton, Terpentin oder andere brennbare / leicht entflammable Mittel. Hierbei besteht Explosionsgefahr!

Benutzen Sie nur einwandfreie Kartuschen, d.h. ohne Dellen oder sonstige Beeinträchtigungen damit sich der Kolben in der Kartusche frei bewegen kann.

Inbetriebnahme und Bedienung

	Arbeiten Sie stets mit Schutzhandschuhen und Schutzbrille.
	Vermeiden Sie Stolperunfälle: Verlegen Sie alle Geräteverbindungen wie Kabel, Schläuche und Leitungen, so, dass durch sie keine Stolperstellen entstehen. Dies erreichen Sie indem Sie Kabelkanäle und Brücken installieren.
	Nach dem Aufheizen sind die Kartuschen extrem heiß.
	Achtung: Verbrennungsgefahr! die heiße Kartusche niemals mit dem Kabel in Verbindung bringen.
	Gerät niemals legen. Benutzen Sie nur einwandfreie Kartuschen, d.h. ohne Dellen oder sonstige Beeinträchtigungen damit sich der Kolben in der Kartusche frei bewegen kann.

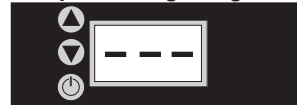
Das Kartuschenvorwärmergerät darf nur entsprechend ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt werden. Bitte lesen Sie das Kapitel „Allgemeine Sicherheitshinweise“. Durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung können Verletzungen von Personen und Geräteschäden entstehen. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise zur Bedienung des Gerätes kann zu schweren Verbrennungen führen.


Führen Sie vor dem Verwenden des Gerätes Funktionskontrollen gemäß der nachfolgenden Liste durch

- Ist das Gerät an den Stromanschluss angeschlossen Druckschalter (KVG.2) eingeschaltet?
- Leuchtet die Kontroll-Lampe? (nur KVG.2/3)
- Befinden sich ausschließlich am Kartuschenauslauf verschlossene Kartuschen im Gerät?
- Ist die Aufheizzeit von ca. 20 Minuten (je nach Klebstofftyp) eingehalten worden?

Verarbeitungstemperatur für Schmelzklebstoff einstellen (nur KVG.LCD)

Temperaturregelung ein- und ausschalten:





Betätigen Sie die  Taste, um die Temperaturregelung ein- oder auszuschalten.

Ist die Temperaturregelung ausgeschaltet werden drei Striche (- - -) auf dem Display angezeigt.



Temperatur erhöhen:



Drücken Sie die  Taste bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird.

Drücken Sie dann zur Bestätigung 1x die  Taste. Solange der Einstellmodus aktiv ist wird hinter den ersten beiden Ziffern ein Punkt angezeigt.

Temperatur verringern:

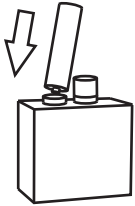
Drücken Sie die  Taste bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Drücken Sie dann zur Bestätigung 1x die  Taste. Solange der Einstellmodus aktiv ist wird hinter den ersten beiden Ziffern ein Punkt angezeigt.

Während sich das Gerät auf die eingestellte Temperatur aufheizt, wird dies durch blinkende Zahlen im Display angezeigt.

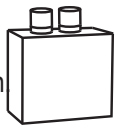
Kartusche vorwärmen



Vor dem Erhitzen des Schmelzklebstoffs in den Kartuschenboden ein kleines Entlüftungsloch stechen, um Überdruck durch das Erhitzen zu vermeiden.



Kartuschen mit dem Schraubgewinde nach unten in das Vorschmelzgerät einlegen. Achten Sie bitte darauf, dass der Kartuschenauslauf geschlossen ist.



Ca. 20 Minuten erhitzen (je nach Klebstofftyp) Vorsicht Verbrennungsgefahr! Bitte Schutzhandschuhe benutzen.

Wird eine leere Kartusche durch eine volle Kartusche eines anderen Klebstofftyps ersetzt, müssen Sie Düse und Adapter reinigen. Bitte lesen Sie dazu „Reinigung der Düse / Düsenadapter nach Verarbeitung von PUR-Schmelzklebstoff Kartuschen“, im Kapitel „Reinigung und Instandhaltung“ (S. 6).

Nach der Arbeit

Nach der Arbeit ist die Maschine vom Stromnetz durch ziehen des Netzsteckers zu trennen. Den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose ziehen, sondern ausschließlich am Stecker.

Verwendung in Reka Klebepistole



Kartusche entnehmen.



Öffnen Sie die Kartusche am Auslauf, indem Sie sie mit einem spitzen Werkzeug aufstechen.



Schrauben Sie den Düsenadapter und die Düse auf die Kartusche auf.

In heißem Gerätezustand den Sterngriff gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen und den Deckel nach oben öffnen.



Kartusche in die Kartuschen-Pistole einlegen.

Deckel verschließen.



Schmelzklebstoff applizieren.

Reinigung und Instandhaltung

Das Kartuschenvorwärmgerät ist regelmäßig von einer fachkundigen Person zu warten. Die Wartungsintervalle richten sich nach der Beanspruchung.



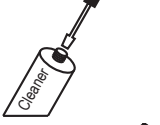




Verwenden Sie zur Reinigung niemals Lösemittel oder andere entzündliche Stoffe hierbei besteht Explosionsgefahr!

Bei Verwendung von reaktiven PUR-Schmelzklebstoffen müssen Adapter und Düsen freigespült werden. Benutzen Sie hierzu eine spezielle Reinigungsmasse in 310ml-Kartuschen. Welche Reinigungsmasse für den verwendeten Klebstoff geeignet ist, erfahren Sie beim Klebstofflieferanten.

Reinigung der Düse und des Düsenadapters nach Verarbeitung von PUR-Hot-Melt in Kartuschen

Reinigen Sie vor größeren Arbeitspausen den Adapter und die Düse der Klebepistole, da reaktiver PUR-Schmelzklebstoff schon binnen kurzer Zeit zu einer unschmelzbaren Masse aushärten kann.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 
- PUR-Kartusche aus der Pistole entnehmen.
- 
- Düsenadapter von der warmen Klebstoff-Kartusche abschrauben.
- 
- Mit einem spitzen Werkzeug eine Öffnung in den Kartuschenauslauf des PUR-Reiniger stechen.
- 
- Düsenadapter auf das Schraubgewinde der Reinigerkartusche schrauben.
- 
- Reinigerkartusche in die Pistole einlegen. Welche Reinigungsmasse für den verwendeten Klebstoff geeignet ist, erfahren Sie beim Klebstoffhersteller.
- 
- Halten Sie die Aufheizzeit des Reinigers von ca. 20 Minuten im Gerät ein.
- 
- Düsenadapter mit dem Reiniger solange durchspülen, bis Reinigungsmasse gleichmäßig, sichtbar austritt.

Reinigerkartusche aus der Pistole entnehmen und den Adapter inklusive Düse von der noch warmen Reinigerkartusche abschrauben. Vorsicht: Hierbei kann heißer Reiniger austreten. Reinigerkartusche auskühlen lassen und zur weiteren Verwendung aufbewahren.



Achtung Verbrennungsgefahr!



Tragen Sie beim Austausch zu Ihrer eigenen Sicherheit stets Schutzhandschuhe und Schutzbrille.

Übersicht möglicher Störungsmeldungen und Hilfen zur Beseitigung

Im Schadensfall schicken Sie das Gerät an Reka Klebtechnik. Geben Sie bei einer Reklamation die Typenbezeichnung und die Seriennummer Ihres Gerätes an. Bei selbst vorgenommenen Reparaturen entfällt die Garantie.

Art der Störung	Mögliche Ursache der Störung	Maßnahmen zur Behebung
Gerät heizt nicht	• Gerät ist ausgeschaltet	• Druckschalter (KVG.2)
	• Stecker ist nicht richtig eingesteckt	• Stecker an Steckdose überprüfen
Gerät wird nicht heiß genug	• Temperatur verstellt	• Temperatureinstellung überprüfen (KVG LCD – Kapitel „Verarbeitungstemperatur für Schmelzklebstoff einstellen“)
	• Aufheizzeit nicht eingehalten	• 15 Minuten warten
Kartusche lässt sich nicht oder nur schwer ins Gerät einführen	• Kartusche zu groß	• Prüfen, ob die Maße mit 217x47mm übereinstimmen, ggf. austauschen
	• Kartusche hat Beulen oder Dellen	• Kartusche gegen intakte Kartusche austauschen
Düse tropft	• Düse defekt oder verstopft	• Düse tauschen
	• Kartusche hat Delle, sodass sich der Kolben nicht frei beweglich ist und dem Kammerinnendruck nicht nachgeben kann	• Wenn Kolben sich nicht frei bewegen kann entsteht ein Überdruck in der Klebstoffkammer der Kartusche. Um das Nachtropfen zu beseitigen muss der Überdruck beseitigt oder die Kartusche ausgetauscht werden.
	• Kolben ist anhängt an Kartuscheninnenwand fest, z.B. durch Klebstoffreste	• Wenn Kolben sich nicht frei bewegen kann entsteht ein Überdruck in der Klebstoffkammer der Kartusche. Um das Nachtropfen zu beseitigen muss der Überdruck beseitigt oder die Kartusche ausgetauscht werden.
Deckel der Klebepistole pfeift, es baut sich kein Druck auf	• Oberer Kartuschenrand (Bördelung) verbogen	• Ggf. zurechtbiegen • Kartusche tauschen
	• Flachdichtung defekt	• Flachdichtung tauschen

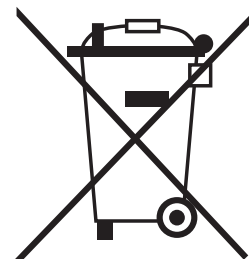
Umweltschutz

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und deren Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Sie können Reka Klebepistolen und Zubehör für eine fachgerechte Entsorgung an Reka Klebetechnik schicken.

Von Reka Klebetechnik verwendete Verpackungen sind 100% recyclingfähig.

Hinweise zur Entsorgung von Schmelzklebstoff und Schmelzklebstoffkartuschen entnehmen Sie dem jeweiligen Sicherheitsdatenblatt.



Zusatzinformationen

Haben Sie noch Fragen, Anregungen oder Wünsche? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Sie erreichen uns unter:

Telefon +49 721 970 780

E-Mail: sale@reka-klebeteknik.de

Firmenanschrift:

Reka Klebetechnik GmbH & Co. KG

Siemensstr. 6

DE-76344 Eggenstein

Internet: <http://www.reka-klebeteknik.de>

EU Konformitätserklärung



Produkt: Kartuschenvorwärmgerät

Typ: KVG.2
KVG.3
KVG.LCD

Hiermit erklären wir, dass die oben genannten Geräte, in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung folgenden EG-Richtlinien entsprechen:

Maschinenrichtlinie	2006/42/EG
Elektromagnetische Verträglichkeit	2014/30/EU
Niederspannungsrichtlinie	2014/35/EU
RoHS	2011/65/EU

Folgende Normen wurden angewandt:

IEC CISPR14
IEC 60335
IEC 60204
IEC 61000

Die Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt ohne ausdrückliche Zustimmung von Reka Klebetechnik GmbH & Co. KG umgebaut, ergänzt oder in sonstiger Weise verändert wird

- und/oder Bauteile, die nicht zum Reka Klebetechnik Zubehör gehören, in das Produkt eingebaut werden
- sowie bei unsachgemäßem Anschluss oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.

Eggenstein-Leopoldshafen, den 1. März 2024

Maximilian Armbruster

Leitung Einkauf und Fertigung
Reka Klebetechnik GmbH & Co. KG



KVG.2/3



KVG.LCD

Technische Daten Kartuschenvorwärmgerät KVG.2

Artikelnummer	5398 (230 V) / 5399 (120 V)
Kapazität	2 Kartuschen
Kartuschen	Ø 47 mm – 310 ml – Länge 215 mm
Spannung	230 V / 50 Hz / 120 V / 60 Hz
Heizleistung	70 W (500 W)*
Aufheizzeit	ca. 20 min. je nach Klebstofftyp
Temperaturregelung	Thermostat
Temperatur	ca. 125 °C** fest eingestellt
Gewicht	2500 g

* Im kalten Zustand sehr hohe Leistungsaufnahme, siehe Klammer.

** Werkseitige Einstellung auf max. 140 °C möglich.

Technische Daten Kartuschenvorwärmgerät KVG.3

Artikelnummer	5235 (230 V) / 5236 (120 V)
Kapazität	2 Kartuschen
Kartuschen	Ø 47 mm – 310 ml – Länge 215 mm
Spannung	230 V / 50 Hz / 120 V / 60 Hz
Heizleistung	400 W
Aufheizzeit	ca. 10 Minuten
Temperaturregelung	Thermoistat
Temperaturbegrenzung	Temperaturwächter
Temperaturkonstanz	± 5 °C
Temperatur	ca. 125 °C** fest eingestellt
Gewicht	2740 g

Technische Daten Kartuschenvorwärmgerät KVG.LCD

Artikelnummer	5143 (230 V) / 5142 (120 V)
Kapazität	2 Kartuschen
Kartuschen	Ø 47 mm – 310 ml – Länge 215 mm
Spannung	230 V / 50 Hz / 120 V / 60 Hz
Heizleistung	500 W
Aufheizzeit	ca. 10 Minuten
Temperaturregelung	Elektronik
Temperaturbegrenzung	Temperaturwächter
Temperaturkonstanz	± 2 °C
Temperaturanzeige	digital
Temperatur	50 - 160 °C
Gewicht	2740 g

Reka Klebetechnik GmbH & Co. KG
Siemensstraße 6
DE-76344 Eggenstein

Telefon +49 721 970 780

E-Mail: sale@reka-klebetechnik.de
Internet: <http://www.reka-klebetechnik.de>